



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2010

Band XIV

Einzelplan 13

Landesrechnungshof

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 13	4
Zusammenfassung der Stellenübersicht	5
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2010	6
Kapitel 13 010 Landesrechnungshof	8
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2010	26
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	28

VORWORT

Der Landesrechnungshof ist nach Art. 107 Abs. 1 der Verfassung des Landes Brandenburg vom 20. August 1992 (GVBl. I S. 298), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Juni 2004 (GVBl. I S. 254), sowie nach dem Gesetz über den Landesrechnungshof Brandenburg vom 27. Juni 1991 (GVBl. I S. 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 186), eine selbständige, nur dem Gesetz unterworfenen obersten Landesbehörde.

Nach Art. 106 Abs. 2 Satz 1 der Verfassung des Landes Brandenburg und § 88 der Landeshaushaltsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1999 (GVBl. I S. 106), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Juni 2006 (GVBl. I S. 74/85), obliegt dem Landesrechnungshof die Prüfung der gesamten Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes einschließlich seiner Sondervermögen und Betriebe. Seine Aufgabe ist auch die Beratung des Landtags, der Landesregierung und einzelner Ministerien aufgrund von Prüfungserfahrungen.

Der Landesrechnungshof hat seinen Sitz in Potsdam und unterhält eine Außenstelle in Brandenburg an der Havel und Cottbus.

Die Mitglieder des Landesrechnungshofes werden gemäß Art. 107 Abs. 2 der Verfassung des Landes Brandenburg vom Landtag ohne Aussprache mit der Mehrheit seiner Mitglieder gewählt. Vor ihrer Wahl findet eine Anhörung in einem vom Landtag bestimmten Ausschuss statt.

Nach dem Gesetz über den Landesrechnungshof Brandenburg trifft der Landesrechnungshof seine Entscheidungen durch Mehrheitsbeschluss der Mitglieder im Großen Kollegium oder durch übereinstimmenden Beschluss der nach dem Geschäftsverteilungsplan zuständigen Mitglieder im Kleinen Kollegium (§ 7 Abs. 1 LRHG). Die Mitglieder genießen richterliche Unabhängigkeit.

Der Einzelplan umfasst das Kapitel:

Kapitel 13 010 Landesrechnungshof

Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger, der IST-Ausgaben 2008 und der Haushaltsansätze 2009 - 2013

	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Vorjahr gesamt	20	20	23	29	32	36
Zugänge:						
- Ruhestand	0	3	6	3	4	3
- Hinterbliebene	0	0	0	0	0	0
Versorgungsempfänger gesamt	20	23	29	32	36	39
IST-/Sollausgaben	640.094	655.300	719.000	817.000	900.000	994.000

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfänger sind im Kapitel 13 010 Titel 432 10 veranschlagt.

Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger für die Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" geleistet werden

Anzahl		BesGr	Personaldurchschnitts-kostensatz in EUR	Zuschlagssatz in vH	Zuschlag in EUR
2010	Nachr.: 2009				
1	1	A13	48.600	35	17.010
1	1				17.010

Die Aufwendungen sind im Kapitel 13 010 Titel 919 35 veranschlagt.

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2010

Einzelplanübersicht

Bezeichnung	2009	2010
1 Planmäßige Beamte und Richter	153,00	150,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00
3 Arbeitnehmer	12,00	12,00
Stellensoll (1-3)	165,00	162,00
Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00
Auszubildende	0,00	0,00
Leerstellen		
Planmäßige Beamte und Richter	8,00	9,00
Arbeitnehmer	0,00	0,00
Summe Leerstellen	8,00	9,00

Haushaltsübersicht 2010

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
13010		17.500			17.500	9.618.900
Summe 2010		17.500			17.500	9.618.900
Summe 2009		17.500			17.500	8.786.400
Vgl. zu 2009						+832.500

Haushaltsübersicht 2010

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
1.319.500	2.000		228.800	17.100	11.186.300	-11.168.800
1.319.500	2.000		228.800	17.100	11.186.300	-11.168.800
1.345.400			94.500		10.226.300	-10.208.800
-25.900	+2.000		+134.300	+17.100	+960.000	-960.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Einnahmen	2.462	11.500	11.500
--------	-----	--------------------	-------	--------	--------

119 40	011	Einnahmen aus Ansprüchen	0	1.000	1.000
--------	-----	--------------------------	---	-------	-------

Erläuterungen:

Einnahmen aus Ansprüchen gemäß Nr. 5 VV-LHO zu § 34.

132 10	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	5.000	5.000
--------	-----	---	---	-------	-------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0
2.	Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	5.000
Summe		5.000

Summe HGr. 1:	17.500	17.500
---------------	--------	--------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10	950	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	812.091	0	0
--------	-----	---	---------	---	---

359 11	950	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget	2.449.394	0	0
--------	-----	--	-----------	---	---

Summe HGr. 3:	0	0
---------------	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Siehe Vermerk bei TGr. 64.

235 64	950	Einnahmen aus Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20vH, sofern eine Nachbesetzung der freiwerdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	0	0
-------------------------------------	---	---

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(359 99)	950	Entnahme aus der Rücklage - IT	0	0	
----------	-----	--------------------------------	---	---	--

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	0	
-------------------------------------	---	--

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
--	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter 3.457.936 3.742.800 4.858.800

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	4.858.800
2.	Aufwandsentschädigung	0
3.	Sonstige Leistungen	0
Summe		4.858.800

Mehr in 2010 wegen Umsetzung aus Titel 428 10.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Präsident des Landesrechnungshofs	B9	hD	1,00	1,00
Vizepräsident des Landesrechnungshofs	B6	hD	1,00	1,00
Abteilungsleiter mit mindestens 2 Prüfungsgebieten	1) B4	hD	3,00	3,00
Ministerialrat / Leitender Ministerialrat	2) B3	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	2) B2	hD	6,00	6,00
Ministerialrat	2) A16	hD	6,00	6,00
Regierungsdirektor/ Baudirektor	2) A15	hD	12,00	12,00
Oberregierungsrat/ Oberbaurat	A14	hD	13,00	13,00
Oberamtsrat	A13	gD	7,00	7,00
Oberrechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	A13	gD	27,00	28,00
Rechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	A12	gD	10,00	11,00
Regierungsamtmann	A11	gD	8,00	5,00
Regierungsamtsinspektor	3) A9	mD	5,00	4,00
Zusammen:			100,00	98,00

Leerstellen:

Ministerialrat	A16	hD	1,00	0,00
Regierungsdirektor	A15	hD	3,00	1,00
Oberregierungsrat	A14	hD	2,00	2,00
Oberrechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	A13	gD	2,00	1,00
Regierungsamtmann	A11	gD	0,00	1,00
Zusammen:			8,00	5,00

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) Auf dieser Planstelle können auch Richter oder Leitende Ministerialräte als Leiter einer Abteilung geführt werden.
- 2) Auf diesen Planstellen können auch Richter oder Staatsanwälte geführt werden.
- 3) Planstelleneinhaber können eine Amtszulage gemäß Anlage IX Fußnote 3 zur BesGr. A9 mD BBesO erhalten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor	Planstelleneinsparung
1,00	Sonstige Abgänge		
1,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A13 gD	Oberrechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	Umsetzung nach 08 010 / 422 10	gem. § 50 LHO
1,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
1,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

Stellenhebung:

sonstige Hebungen

2,00	von A12 gD	Rechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	nach A13 gD	Oberrechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-
3,00	von A11 gD	Regierungsamtmann	nach A12 gD	Rechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-
5,00	Sonstige Hebungen insgesamt			
5,00	Stellenhebungen insgesamt			

Leerstellen:**Zugänge:**

Sonstige Zugänge

1,00	A11 gD	Regierungsamtmann
1,00	Sonstige Zugänge	
1,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	A16 hD	Ministerialrat
2,00	A15 hD	Regierungsdirektor
1,00	A13 gD	Oberrechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-
4,00	Sonstige Abgänge	
4,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-3,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

427 10	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	0	0
427 20	011	Entgelte für Aushilfen	0	13.000	13.000
428 10	011	Entgelte der Arbeitnehmer	789.760	1.897.800	1.203.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1	außertariflichen Entgelte	
1.2	tariflichen Entgelte	1.203.000
1.3	Entgelte für Auszubildende	
1.4	Entgelte für Praktikanten	
2.	Aufwandsentschädigung	
3.	Sonstige Leistungen	
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	
Summe		1.203.000

Weniger in 2010 wegen Umsetzung nach Titel 422 10.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
E 10	1,00	1,00
E 9	4,00	4,00
E 8	0,00	0,00
E 6	2,00	2,00
E 5	0,00	0,00
E 4	1,00	1,00
E 3	1,00	1,00
E 2	0,00	0,00
Zusammen:	9,00	9,00

432 10	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter sowie deren Hinterbliebener	640.094	655.300	719.000
---------------	-----	--	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans.
Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg.
Mehr wegen Zunahme der Anzahl der Versorgungsempfänger.

443 10	940	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	5.137	5.000	6.000
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden.
Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		2010 EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	4.100
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	1.800
3.	Sonstiges	100
Summe		6.000

443 30	254	Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	2.730	6.000	5.000
---------------	-----	---	--------------	--------------	--------------

453 10	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	0	30.000	25.000
---------------	-----	---	----------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 453 10

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Trennungsgeld	20.000
2. Umzugskostenvergütungen	5.000
3. Auslandsbeschäftigungvergütungen	0
Summe	25.000

Auflösung der Nebenstelle Frankfurt (Oder).

462 10	989	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

aus Titelgruppen: 2.436.500 2.789.100

Summe HGr. 4: 8.786.400 9.618.900

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	40.856	79.000	71.000
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Geschäftsbedarf	15.000
2. Bücher, Zeitschriften	36.000
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.500
4. Sonstiges	2.500
Summe	71.000

511 20	011	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	4.920	9.800	9.800
---------------	------------	---	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Postgebühren	3.400
2. Mobilfunkanschlüsse	2.000
3. Fernmeldegebühren	4.400
4. Sonstiges	0
Summe	9.800

514 10	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	12.427	9.900	12.500
---------------	------------	--	---------------	--------------	---------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	11.900
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	100
3. Verbrauchsmittel	500
4. Sonstiges	0
Summe	12.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 514 10

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2009		Soll 2010	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	2	2	2	2
Zusammen	2	2	2	2

Anzahl der Beschäftigten je PKW: 81

514 25	011	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB	198	10.000	5.000
--------	-----	---	------------	---------------	--------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

	2010 EUR
1. personengebundenen Fahrdienst	0
2. allgemeinen Fahrdienst	5.000
Summe	5.000

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB.

Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

517 10	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	210.057	197.000	212.000
--------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Heizung	51.500
2. Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	24.000
3. Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	50.800
4. Grundbesitzabgaben	800
5. Bewachungskosten	34.400
6. Sonstiges	50.500
Summe	212.000

Für gemietete oder gepachtete bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 2.368 m² Netto- Grundfläche aus Miet- und Pachtvertrag soweit die Bewirtschaftungskosten nicht Gegenstand des Mietvertrages und bei Titel 518 10 zu veranschlagen sind. Mehr wegen Erhöhung des Erdgaseinkaufspreises für die Erzeugung von Fernwärme und Elektroenergie.

518 10	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	313.309	315.000	315.000
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Bezeichnung	Netto-Grundfläche (NGF)* m ²	Jahres- miete EUR
1. Verwaltungsgebäude Landesrechnungshof Brandenburg	2.368	315.000
Summe	2.368	315.000

* gemäß GEFMA oder DIN 277

An den Bundesrechnungshof ist Miete für die Räume im Dienstgebäude 14467 Potsdam, Dortustraße 30 - 34 zu zahlen.

518 20	011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	0	2.400	2.400
--------	-----	---	----------	--------------	--------------

13 Landesrechnungshof
13 010 Landesrechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 518 20

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Kopiergeräte	2.400
	Summe	2.400

518 25	011	Mietzahlungen an den BLB	158.989	179.000	139.500
--------	-----	--------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2010 EUR
1.	Landesrechnungshof Brandenburg, Außenstelle Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 49, 14770 Brandenburg an der Havel	67.200
2.	Landesrechnungshof Brandenburg, Außenstelle Cottbus, Tranitzer Straße 16, 03048 Cottbus	72.300
	Summe	139.500

Weniger wegen Abgabe der Liegenschaft Müllroser Chaussee 48, 15236 Frankfurt (Oder).

518 30	011	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	4.542	5.000	6.600
--------	-----	-----------------------------------	-------	-------	-------

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

		2009	2010	
Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge			vorhanden	davon neu
PKW		2	2	0
Zusammen		2	2	0

vorhandene geleaste Personenkraftwagen am 01.01.2009: 2
- davon: 1 PKW mit einer monatlichen Leasingrate in Höhe von 245 EUR
1 PKW mit einer monatlichen Leasingrate in Höhe von 180 EUR

519 10	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	24.505	73.000	58.000
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	0
2.	Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	58.000
	Summe	58.000

Unterhaltung der bundeseigenen Liegenschaft Dortustraße 30-34.
Weniger wegen Umsetzung nach Titel 517 10.

525 10	011	Aus- (und Fort)bildung	6.202	25.000	35.000
--------	-----	------------------------	-------	--------	--------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	35.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0
	Summe	35.000

13 Landesrechnungshof
13 010 Landesrechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 525 10

Veranschlagt für die Durchführung von Sonder- und Speziallehrgängen im Zusammenhang mit der Prüfungstätigkeit, SAP/ R3-Schulungen sowie von Aufstiegslehrgängen in die nächsthöhere Laufbahn.
Mehr wegen Umsetzung der Aus- und Fortbildungskonzeption.

525 20	011	Aus- und (Fort)bildung der Bediensteten in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	133	2.000	2.000
--------	-----	---	------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	2.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0
	Summe	2.000

526 10	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	238	30.000	30.000
--------	-----	---	------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Ausgaben für Gutachteraufträge an externe Einrichtungen im Zusammenhang mit der staatlichen Finanzkontrolle	20.000
2.	Ausgaben für Rechtsstreitigkeiten	10.000
	Summe	30.000

526 20	011	Durchführung der Konferenz der Präsidenten der Rechnungshöfe	982	1.000	1.000
--------	-----	---	------------	--------------	--------------

526 30	011	Bewirtung bei Fachberatungen	0	1.500	1.500
--------	-----	-------------------------------------	----------	--------------	--------------

527 10	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	26.784	68.000	66.000
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

527 20	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1.292	2.900	2.900
--------	-----	---	--------------	--------------	--------------

529 10	011	Verfügungsmittel	170	2.400	2.100
--------	-----	-------------------------	------------	--------------	--------------

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

		2010 EUR
	Präsident	2.100
	Summe	2.100

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

531 10	011	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	2.365	5.000	5.000
--------	-----	--	--------------	--------------	--------------

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

13 Landesrechnungshof
13 010 Landesrechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 531 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Ausgaben für den Jahresbericht	4.000
2.	Ausgaben für Sonderberichte	1.000
	Summe	5.000

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit	264	3.500	3.500
--------	-----	-----------------------	-----	-------	-------

533 10	011	Kosten für Repräsentation	64	3.000	3.000
--------	-----	---------------------------	----	-------	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt u.a. für Besucheraustausch mit Rechnungshöfen.

542 10	299	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch	0	2.000	2.000
--------	-----	--	---	-------	-------

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden.
Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden.
Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX).
Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

546 10	011	Sonstiges	0	1.000	4.000
--------	-----	-----------	---	-------	-------

546 15	012	Entgelte für IT-Dienstleistungen und Statistikleistungen aufgrund von Servicevereinbarungen	131.606	146.000	140.000
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Servicevereinbarungen mit dem ZIT-BB

		2010 EUR
1.1	Daten- und TK-Verbund	34.000
1.2	Landesverwaltungsnetz (LVN)	92.000
1.3	Kommunikationsverbund	14.000
	Summe	140.000

Weniger wegen Auflösung der Außenstelle Cottbus, Nebenstelle Frankfurt (Oder).

546 20	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	848	3.100	3.100
--------	-----	--	-----	-------	-------

547 10	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	29	1.600	1.600
--------	-----	---	----	-------	-------

aus Titelgruppen:	167.300	185.000
--------------------------	----------------	----------------

Summe HGr. 5:	1.345.400	1.319.500
---------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 30	011	Mitgliedsbeiträge	0	0	2.000
--------	-----	-------------------	---	---	-------

Erläuterungen:

Mitgliedsbeitrag an EURORAI.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(688 10)	011	Beiträge an Einrichtungen im Ausland	0	0	
----------	-----	--------------------------------------	---	---	--

		Summe HGr. 6:	0	2.000	
--	--	---------------	---	-------	--

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	18.539	17.000	17.000
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

					2010 EUR
2.	Ersatzbeschaffungen				
2.1.	Büroausstattung				17.000
2.2.	Kopiertechnik				0
	<i>Summe zu 2.</i>				<i>17.000</i>
	Summe				17.000

812 11	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

		aus Titelgruppen:	77.500	211.800	
--	--	--------------------------	---------------	----------------	--

		Summe HGr. 8:	94.500	228.800	
--	--	---------------	---------------	----------------	--

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

919 10	950	Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget	967.752	0	0
--------	-----	---	---------	---	---

919 11	950	Zuführung zu der Rücklage Personalbudget	3.103.264	0	0
--------	-----	--	-----------	---	---

919 35 neu	950	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg"			17.100
---------------	-----	---	--	--	--------

Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben beim Personalbudget.

13 Landesrechnungshof
13 010 Landesrechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 919 35

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg." Auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen erfolgt die Kalkulation eines Zuschlages zu den in der Gruppe 422 veranschlagten Bruttobezügen der nach dem 01.01.2009 erstmalig ernannten bzw. erstmalig in den Dienst des Landes Brandenburg übernommenen Beamten und Richter. Das Sondervermögen dient der vollständigen Finanzierung der Versorgungslasten der nach diesem Stichtag übernommenen Beamten und Richter. Die Mittel werden vom Ministerium der Finanzen bewirtschaftet.

Erstmals im Epl. 13 berücksichtigte Beamte: 0

Eine Übersicht über die Zahl der Beamten, für die Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" geleistet werden, findet sich im Vorwort des Einzelplanes.

Die Übersicht zum Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" wird im Einzelplan 20 am Ende des Kapitels 20 710 ausgewiesen.

Summe HGr. 9:	0	17.100
---------------	---	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Strukturanpassung

422 61 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter 714.467 2.092.400 2.410.500

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	2.410.500
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
Summe	2.410.500

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Ministerialrat	B2	hD	2,00	2,00
Ministerialrat	A16	hD	4,00	4,00
Regierungsdirektor/ Baudirektor	A15	hD	2,00	2,00
Oberregierungsrat/ Oberbaurat	A14	hD	2,00	2,00
Oberrechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	A13	gD	8,00	13,00
Rechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	A12	gD	32,00	27,00
Regierungsamtmann	A11	gD	2,00	2,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	1,00	0,00
Zusammen:			53,00	52,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)			
1,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor	Planstelleneinsparung
1,00	Sonstige Abgänge		
1,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Stellenhebung:

sonstige Hebungen			
5,00	von A12 gD	Rechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	nach A13 gD Oberrechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-
5,00	Sonstige Hebungen insgesamt		
5,00	Stellenhebungen insgesamt		

428 61 011 Entgelte der Arbeitnehmer 66.428 344.100 378.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 61

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1	außertariflichen Entgelte	
1.2	tariflichen Entgelte	378.600
1.3	Entgelte für Auszubildende	
1.4	Entgelte für Praktikanten	
2.	Aufwandsentschädigung	
3.	Sonstige Leistungen	
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	
	Summe	378.600

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
E 6	2,00	2,00
E 5	1,00	1,00
Zusammen:	3,00	3,00

511 61	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.410	26.000	23.000
--------	-----	---	-------	--------	--------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Geschäftsbedarf	4.000
2.	Bücher, Zeitschriften	4.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.000
4.	Postgebühren	2.000
5.	Fernmeldegebühren	5.000
6.	Sonstiges	1.000
	Summe	23.000

525 61	011	Aus- (und Fort)bildung	2.448	9.000	10.000
--------	-----	------------------------	-------	-------	--------

526 61	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	3.000	3.000
--------	-----	--	---	-------	-------

527 61	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	21.166	56.500	62.500
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

546 61	011	Sonstiges	0	300	300
--------	-----	-----------	---	-----	-----

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 61	2.531.300	2.887.900
-----------------------	---------------	-----------	-----------

TGr. 62 Strukturanpassung II

Weggefallene oder umgesetzte Titel

13 Landesrechnungshof
13 010 Landesrechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		
(422 62)	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	1.456.305	0	
(428 62)	011	Entgelte der Arbeitnehmer	194.323	0	
(511 62)	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6.741	0	
(525 62)	011	Aus- (und Fort)bildung	6.197	0	
(526 62)	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	
(527 62)	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	40.468	0	
(546 62)	011	Sonstiges	0	0	

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 0 0

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Einnahmen bei dem Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.

Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Ab dem Haushaltsjahr 2000 wurden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan erstmalig in der ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan 13
Stand: 31.12.2008

Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle seit 2000	davon Blockteilzeit	davon kontinuierliche Teilzeit
13 010	9	9	0
Summe	9	9	0

422 64 950 Bezüge der Beamten in der Altersteilzeitarbeit 145.851 0 0

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Leerstellen:				
Rechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	A12	gD	0,00	1,00
Regierungsamtmann	A11	gD	0,00	3,00
Zusammen:			0,00	4,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 64

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen			
1,00	A12 gD	Rechnungsrat -als Prüfungsbeamter bei einem Rechnungshof-	Freistellungsphase Altersteilzeit
3,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Freistellungsphase Altersteilzeit
4,00	Zugänge neue Stellen		
4,00	Stellen Zugänge insgesamt		
4,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

428 64	950	Entgelte der Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit	45.419	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Entgelte der Arbeitnehmer, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 64	0	0
-----------------------	---------------	---	---

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Kosten der Datenverarbeitung

Einnahmen bei Titel 359 10 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.

511 99	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	35.036	30.500	44.500
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Hardware	4.000
2. Software	20.000
3. Unterhaltung	20.500
4. Kommunikation	0
5. Sonstiges	0
Summe	44.500

Mehr wegen Instandhaltung der in 2003 beschafften Informationstechnik.

514 99	011	Verbrauchsmaterial	6.282	5.000	7.000
--------	-----	--------------------	-------	-------	-------

518 99	011	Mieten	7.961	16.000	13.700
--------	-----	--------	-------	--------	--------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Mieten für Maschinen und Geräte	5.300
2. Mieten für Software	8.400
3. Mieten für Rechenzeiten	0
Summe	13.700

525 99	011	Aus- (und Fort)bildung	2.937	7.500	9.000
--------	-----	------------------------	-------	-------	-------

13 Landesrechnungshof
13 010 Landesrechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 525 99

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	9.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0
	Summe	9.000

526 99 011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten 0 2.000 1.000

527 99 011 Dienstreisen der Administratoren 1.857 1.500 2.000

538 99 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 3.212 10.000 9.000

812 99 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen 47.312 77.500 211.800

Erläuterungen:

		2010 EUR
2.	Ersatzbeschaffungen	
2.1.	Hardware	137.800
2.2.	Software	74.000
2.3.	Kommunikation	0
	Summe zu 2.	211.800
	Summe	211.800

Mehr wegen notwendiger Ersatzbeschaffungen von Informationstechnik.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(919 99) 950 Zuführung zu der Rücklage 0 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 99 150.000 298.000

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 2.681.300 3.185.900

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	17.500	17.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		17.500	17.500

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	8.786.400	9.618.900
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.345.400	1.319.500
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	2.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	94.500	228.800
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	17.100
Gesamtausgabe		10.226.300	11.186.300
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-10.208.800	-11.168.800

Übersicht über Planstellen und Stellen 2010

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

[illegible]

[illegible]

Übersicht

über die landeseigenen und geleasteten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Kraftträder		Sonderfahrzeuge		Zusammen	
	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
13 010	2	2							2	2
geleast	2	2							2	2
Zus.	2	2							2	2
geleast	2	2							2	2